

Wintersteiger Woodtech: Komplettlösungen für die Lamellenfertigung

Bedienerfreundlichkeit, Präzision und Geschwindigkeit im Fokus

Wintersteiger Dünnschnitt-Technologien und Anlagen für die automatische Holzoberflächenreparatur haben sich in der Produktion von Parkett-Lamellen weltweit bewährt. Der Kunde Veno Wood Flooring setzt auf Komplettlösungen der Österreicher – und steigert damit die Effizienz seiner Fertigung.

Das Geschäftsfeld Woodtech der international agierenden Wintersteiger AG mit Stammsitz im oberösterreichischen Ried im Innkreis steht für modernste Dünnschnitt-Technologie, die sich weltweit in der Lamellenproduktion bewährt hat. Exakte, dünne Schnittfugen, verleimfertige Oberflächen und die Weiterverarbeitung der Lamellen ohne zusätzlichen Arbeitsschritt sind wesentliche Vorteile für die Anwender. Wintersteiger-Lösungen für den Holzdünnschnitt werden in der Produktion von Parkett-Lamellen ab 1 mm Dicke eingesetzt.

Zu den Kunden gehört Veno Wood Flooring – seit fünf Jahren arbeitet der niederländische Spezialist für hochwertige Eichenböden mit Wintersteiger-Maschinen. Im Einsatz sind mittlerweile zwei Dünnschnitt-Bandsägen DSB Twinhead NG XM mit insgesamt vier Sägemodulen, zwei Dünnschnitt-Bandsägen DSB Compact XM und eine TRC



Veno-Mitarbeiter Mike Merliyn an der TRC 1500-Anlage für die vollautomatische Ausbesserung von Holzoberflächen.

1500-Anlage für die vollautomatische Ausbesserung von Holzoberflächen. Produziert werden jährlich 500.000 m² Eichendielen mit 3, 4 und 5 mm dicken Decklagen.

Sehr zufrieden mit Maschinen und Service von Wintersteiger, bestellte Veno kürzlich zusätzlich zu der bestehenden TRC 1500 (basierend auf thermoplastischem Füllmaterial) die neu entwickelte TRC 1500 NT-Anlage (basierend auf nicht-thermoplastischem Füllmaterial). Zur Anschaffung der ersten TRC-Anlage für die vollautomatische Ausbesserung von Schadstellen erklärt Veno-Inhaber Hielke Oosten: „Ein wichtiger Vorteil ist, dass wir mit der TRC 1500 die Holzlamellen nach dem Füllen gleich weiterverarbeiten können. Bei allen anderen Anbietern braucht es 12 bis 24 Stunden Trocknungszeit.“ Der Injektionskopf erreiche 1,5 Mio. Injektionen, bevor ein Service fällig werde. In 1,5 Arbeitsschichten werden 700 m² ausgebessert. Die Maschinenvariante, für die sich Veno jetzt entschied, arbeitet mit nicht-thermoplastischem Füllmaterial und ist universell einsetzbar.

Für Veno sind die Bedienerfreundlichkeit, die Präzision und die Geschwindigkeit die wichtigsten Maschinenmerkmale. Manuell konnte der Druck beim Spachteln nicht so angepasst werden, dass die Astlöcher optimal gefüllt wurden. Mit der TRC 1500 bearbeitet Veno 30 % seiner Dielen. Von der neuen TRC 1500 NT mit nicht-thermoplastischem Füllmaterial erwartet sich das Unternehmen eine Geschwindigkeitssteigerung, um mit den Anlagen fast 100 % des Bedarfs abdecken zu können. Fazit Hielke Oosten: „Mit den Maschinen von Wintersteiger sind wir effizient, am Stand der Technik und zukunftsfit.“

Wintersteiger

Wintersteiger AG
Dimmelstraße 9, A-4910 Ried
Tel.: +43 (0)7752 / 9 19-0
E-Mail: office@wintersteiger.com
www.wintersteiger.com

Gründung: 1953

Vorstand: Dr. Florestan von Boxberg
(CEO), Harold W. Kostka (CFO)

Jahresumsatz Konzern (2019):
182 Mio. EUR

Konzerngesellschaften: 15

Mitarbeiter: > 1.000

Geschäftsfelder: Woodtech, Sports,
Seedmech, Metals

Produkte Woodtech: Dünnschnitt-
Gatter- und -Bandsägen, Sägen-
schärfmaschinen, Hartmetall- und
Stellite-Sägeblätter, Anlagen für
die halb- und vollautomatische
Holzoberflächenreparatur, mobile
und stationäre Sägewerke